

16. März 2008 - Palmsonntag

Phil 2, 6-11

Christus Jesus war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein, sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich. Sein Leben war das eines Menschen; er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz. Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: „Jesus Christus ist der Herr“ - zur Ehre Gottes, des Vaters.

*Menschen werden als
Gottessöhne und Gottestöchter
geboren mit allen Rechten und
Schönheit im Herzen*

*Nicht alle Menschen
leben als König und Königin
als Gott und Göttin
in Reichtum und Schönheit*



Foto: MM

*Sie leben in
Armut, Elend und Schmutz
mit allen Rechten und
Schönheit im Herzen*

*Menschen bleiben
Gottessöhne und Gottestöchter
mit allen Rechten und
Schönheit im Herzen*